

Schleswig-Holstein:

Neue Landesförderung ab Januar 2023

Die Landesregierung Schleswig-Holstein legt das erfolgreiche Förderprogramm „**Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger**“ neu auf. Bereits im Januar 2023 sollen Menschen in Schleswig-Holstein die Möglichkeit bekommen, die Klimawende in den eigenen vier Wänden weiter voranzutreiben und Heizkosten zu sparen.

Mit **insgesamt 75 Millionen Euro** wird das Fördervolumen im Vergleich zum Vorgängerprogramm deutlich erhöht. Ein besonderes Hauptaugenmerk liegt auf einer sauberen und preiswerten Wärmeversorgung für Privathaushalte.

Die Landesförderung ist mit der BAFA-Förderung kumulierbar. Damit können Umsteiger in Schleswig-Holstein **doppelt sparen!**

Ab 2023
1.800 €
Extra-Zuschuss
für Pellets & Solar
in Schleswig-
Holstein!



Förderprogramm „Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger“

Die Förderung soll in zwei Phasen umgesetzt werden, um das zur Verfügung stehende Gesamtvolumen von 75 Mio. Euro zu verteilen und somit eine kontinuierliche Förderung der Maßnahmen zu ermöglichen. Aktuell arbeitet die Landesregierung mit Hochdruck daran, die Antragsstellung für erneuerbare Heizsysteme schon im Januar 2023 zu ermöglichen. Die Fördersätze sind dabei in folgender Höhe geplant:

1. Phase (ab Januar 2023):

- **Pelletheizungen: 900 €**
- **Solarthermieanlagen: 900 €**
- **Photovoltaik-Balkonanlagen: 200 €**

2. Phase (ab Mitte 2023):

- **Batteriespeicher: 750 €**
- **Wallbox: Erwerb/Errichtung/Netzanschluss**
(genaue Förderhöhe folgt)

Die Landesförderung ist an das Förderprogramm des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gekoppelt. Bei der Antragstellung ist der BAFA-Zuwendungsbescheid vorzulegen.

Der Zuschuss aus der Landesförderung gibt es also zusätzlich zur BAFA-Förderung dazu!

Alle Infos zur Neuauflage des Förderprogramms auf:



www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/umwelt-naturschutz/klimaschutz/klimaschutz_node.html